



Informationen zum Vortrag

Wien, 19. Oktober 2022

Kleiner Eingriff – große Wirkung: neue minimalinvasive Behandlungsmethoden in der Orthopädie und Traumatologie

Prim. Prof. Univ.-Doz. Mag. Dr. Christian Bach

Auch ein kleiner Eingriff kann große Wirkungen haben. Durch Schonung der Muskulatur werden Schmerzen reduziert und der Patient ist schneller wieder fit.

Wenn eine Operation ansteht sollte in einem Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie geprüft werden ob es eine Möglichkeit der minimal invasiven Behandlung besteht.

Aktuell können sehr viele Erkrankungen am Bewegungsapparat minimal invasiv behandelt werden. Insbesondere werden künstliche Hüftgelenke über kleine Schnitte eingesetzt. Aber auch an Hand-, Ellenbogen- und Fußgelenken können arthroskopische Operationen (Gelenkspiegelungen) routinemäßig durchgeführt werden.

Um Operationen zu vermeiden ist es wichtig sich gesund und fit zu halten. Treiben sie regelmäßig Sport und vermeiden sie Übergewicht.



Oft reicht es schon die Treppen statt den Aufzug zu benützen oder regelmäßig zu Fuß zu gehen, statt das Auto zu benutzen.